



# IHK Gründerworkshop

Grundlagen und Formalitäten

## Team Beratungszentrum Recht und Betriebswirtschaft

### Gerhard Remmele

Gründung Finanzierung Nachfolge  
**Allgäu**



Donaustr. 29, 87700 Memmingen  
Tel. 08331 8361-18  
gerhard.remmele@schwaben.ihk.de  
www.ihk.de/schwaben

### Jürgen Wager

Gründung Finanzierung Nachfolge  
**Großraum Augsburg**



Stettenstr. 1+3, 86150 Augsburg  
Tel. 0821 3162-255  
juergen.wager@schwaben.ihk.de  
www.ihk.de/schwaben

### Karin Bräuer

Gründung Finanzierung Nachfolge  
**Nord- und Westschwaben**



Edisonallee 39, 89231 Neu-Ulm  
Tel. 0731 176255-22  
karin.braeuer@schwaben.ihk.de  
www.ihk.de/schwaben

## Angebote des Beratungszentrums rund um die Gründung

<b>Erstinformation IHK Schwaben</b>	<b>Vertiefende Beratung IHK Schwaben</b>	<b>Netzwerke IHK Schwaben</b>	<b>Qualifizierung IHK-Akademie Schwaben</b>
Telefonische Erstberatung	Individualberatung und Stellungnahmen zu Fördermitteln	IHK Spezial	Gründerveranstaltungen und Seminare
Merkblätter Broschüren Musterlösungen	Hochschulen Universität	nexxt-change Börse	Meisterlehrgänge
Digitales Infopaket	Beratungssprechstage KfW/LfA öffentliche Förderung	Gründungswerkstatt Schwaben	IHK-Zertifikats- lehrgänge
IHK-Gründerworkshop	Coachingprogramme	Erfa-/Arbeitskreise	Praxisstudium

## Start-up



### Dein Start-up Team der IHK Schwaben

Light up your business –  
Wir unterstützen Dich dabei!

[👉 ihk.de/schwaben/start-up](https://www.ihk.de/schwaben/start-up)



<b>Programm</b>	<b>Vorgründungs- und Nachfolgecoaching Bayern</b>	<b>Junge Unternehmen nach der Gründung (BAFA)</b>
Gegenstand der Förderung	Coaching- & Beratungsmaßnahmen	Coaching- & Beratungsmaßnahmen
Zuschuss	70%	50%
Max. Zuschusshöhe	5.600 Euro (10 Tageswerke)	1.750 Euro
Bemessungsgrundlage	8.000 Euro	3.500 Euro
Max. förderfähiges Tageshonorar	800 Euro	
Zielgruppe	Gründer oder Übernehmer vor Start im Haupterwerb, Sitz und Geschäftsbetrieb in Bayern	Junge Unternehmen bis zum ersten Jahr nach Gründung
Coachingzeitraum	max. 3 Monate	max. 6 Monate

**Wirtschaftsraum Augsburg:**  
**Allgäu:**  
**Nord- und Westschwaben:**  
 Handwerkskammer für Schwaben:  
 Vorgründungs- und Nachfolgecoaching Bayern:  
 IHK Nürnberg für Mittelfranken  
 Beratersuche und weitere Informationen :

**Jürgen Wager** 0821 3162-255  
**Gerhard Remmele** 08331 8361-18  
**Karin Bräuer** 0731 176255-22  
**Markus Prophet** 0821 3259-1519  
**Antje Sager** 0911 1335-1245

**Nr. 79952 und 79906**

juergen.wager@schwaben.ihk.de  
 gerhard.remmele@schwaben.ihk.de  
 karin.braeuer@schwaben.ihk.de  
 markus.prophet@hwk-schwaben.de  
 antje.sager@nuernberg.ihk.de

## Von der Idee bis zum Unternehmensbeginn

1. **Idee** → Prüfung der Motive, Feedback zur Idee von Dritten

### 2. Fachliche und kaufmännische Kenntnisse ausreichend?

→ Beratung IHK Schwaben, [www.schwaben.ihk.de](http://www.schwaben.ihk.de)

→ Weiterbildung, z.B. IHK-Akademie Schwaben, [www.ihk-akademie.schwaben.de](http://www.ihk-akademie.schwaben.de) oder andere Bildungsträger

### 3. Abgrenzung

#### Industrie

IHK Schwaben  
[www.schwaben.ihk.de](http://www.schwaben.ihk.de)

#### Handwerk

Handwerkskammer für Schwaben  
[www.hwk-schwaben.de](http://www.hwk-schwaben.de)

#### Freie Berufe

Institut für Freie Berufe  
[www.ifb-gruendung.de](http://www.ifb-gruendung.de)

**Freier Beruf § 18 EstG:** unterrichtende, künstlerische oder wissenschaftliche Tätigkeit mit akademischer Vorbildung. Entscheidung trifft das Finanzamt

4. **Klärung Erlaubnispflicht** → Nachweis der Sachkunde erforderlich, z.B. Gaststätte, freiverkäufliche Arzneimittel, Immobilien, Finanzdienstleister

und –berater, Versicherungsvermittler, Waffenhandel

### 5. Businessplan erstellen

### 6. Vor der Gewerbeanmeldung klären:

- a. Anmeldung Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung
- b. Beratung bei deutscher Rentenversicherung / pflichtversichert?
- c. Klärung Altersvorsorge
- d. Anmeldung Krankenkasse

- e. Betriebshaftpflichtversicherung
- f. Bauliche Genehmigung erforderlich?
- g. Bei Nebenerwerb: Arbeitgeber fragen / Arbeitsvertrag sichten

7. **Gewerbeanmeldung** → beim Gewerbeamt der Kommune am Unternehmenssitz  
→ Freiberufler direkt beim Finanzamt

Schrittweise  
von der Idee  
bis zur  
Gründung

## Arten der Selbständigkeit

- **Urproduktion:** Land- und Forstwirtschaft, Bergbau, Tierzucht
- **Freier Beruf** (§ 18 EStG): wissenschaftlich, unterrichtend, künstlerisch
- **Gewerbe:** selbständig und auf Dauer und mit Gewinnerzielungsabsicht (keine Bagatelle, keine private Vermögensverwaltung, keine sozial unwertige Tätigkeit)
- Gewerbeanmeldung bei der zuständigen Kommune
- Rechtsgrundlage: Gewerbeordnung

## Gewerbe

- Gewerbe: fast alle Tätigkeiten in Dienstleistung, Handel und Produktion sind **erlaubnisfrei**
- **erlaubnispflichtig:**
  - Sachkundenachweise sind vielfach** erforderlich
  - Handwerk:**
    - Anlage A:** zulassungspflichtig; Meisterbrief erforderlich
    - Anlage B1:** zulassungsfreie Handwerksberufe; Meistertitel wurde abgeschafft
    - Anlage B2:** handwerksähnliche Gewerbe; weiterhin ohne Meistertitel möglich



- **erlaubnispflichtige Tätigkeiten:** Gütertransport über 3,5 t und Personentransport, Gastronomie, diverse Handels- und Dienstleistungsbranchen
- **überwachungsbedürftig** (§ 38 GewO): Zuverlässigkeitsprüfung durch die Kommune, polizeiliches Führungszeugnis, Auskunft aus dem Gewerbezentralregister

Lizenzen für Stadt Augsburg

Name der entgegennehmenden Gemeinde Stadt Augsburg		Gemeindenummer Betriebsstätte (Stz) 09 7 61 000	GewA 1					
<b>Gewerbe-Anmeldung</b> Gem § 14 GewO oder § 55 c GewO		<b>Bitte vollständig ausfüllen sowie die zutreffenden Kästchen ankreuzen</b> [2]						
<b>Angaben zum Betriebsinhaber</b> Bei Personengesellschaften (z.B. OHG) ist für jeden geschäftsführenden Geschäftspartner ein eigener Vordruck auszufüllen. Bei juristischen Personen ist bei Feld Nr. 3 bis 6 und Feld Nr. 50 und 51 der gesetzliche Vertreter anzugeben (Bei inländischer AG wird auf diese Angaben verzichtet). Die Angaben für weitere gesetzliche Vertreter zu diesem Nummern sind ggf. auf Beiläffern zu ergänzen.								
1] Im Handels-, Genossenschafts- oder Vereinsregister eingetragener Name mit Rechtsform (ggf. bei GbR: Angabe der weiteren Gesellschafter)		2] Ort und Nr. des Registerortspost						
<b>Angaben zur Person</b>								
3] Name		4] Vornamen	4a] Geschlecht männl. <input type="checkbox"/> weibl. <input type="checkbox"/>					
5] Geburtsname (nur bei Abweichung vom Namen)								
6] Geburtsdatum		7] Geburtsort und -land						
8] Staatsangehörigkeit deutsch <input type="checkbox"/> andere: _____								
9] Anschrift der Wohnung (Straße, Haus Nr., PLZ, Ort)			Telefon-Nr. Telefax-Nr. Telewigl. e-mail/web _____					
<b>Angaben zum Betrieb</b>								
15] Zahl der geschäftsführenden Gesellschafter (nur bei Personengesellschaften):			Zahl der gesetzlichen Vertreter (nur bei juristischen Personen):					
11] Vertretungsberechtigte Person/Betriebl. (Name, Vornamen) (nur bei inländischer Aktiengesellschaft, Zweigniederlassungen und einzelbeteiligten Zweigstellen)								
Anschriften (Straße, Haus Nr., PLZ, Ort)								
12] Betriebsstätte			Telefon-Nr. Telefax-Nr. Telewigl. e-mail/web _____					
13] Hauptniederlassung – falls Betriebsstätte lediglich Zweigstelle ist –			Telefon-Nr. Telefax-Nr. Telewigl. e-mail/web _____					
14] Frühere Betriebsstätte			Telefon-Nr. Telefax-Nr.					
15] Angemeldete Tätigkeit – ggf. ein Beiblatt verwenden! genau angeben: z.B. Herstellung von Möbeln, Elektronikanlagen und Elektroerzeughandel, Großhandel mit Lebensmittel usw., bei mehreren Tätigkeiten das Schwerste unterstreichen								
16] Wird die Tätigkeit (vorerst) im Nebenwerb betrieben? Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>			17] Datum des Beginns der angemeldeten Tätigkeit _____					
18] Art des angemeldeten Betriebes Industrie <input type="checkbox"/> Handwerk <input type="checkbox"/> Handel <input type="checkbox"/> Sonstiges <input type="checkbox"/>								
19] Zahl der bei Geschäftsaufnahme tätigen Personen (ohne Inhaber) Vollzeit <input type="checkbox"/> Teilzeit <input type="checkbox"/> keine								
<b>Die Anmeldung wird erstattet für</b>		20] eine unabh. Niederlassung <input type="checkbox"/> eine unabh. Zweigstelle <input type="checkbox"/>		21] ein Automatenaufstellergewerbe <input type="checkbox"/>	22] ein Reisegewerbe <input type="checkbox"/>			
<b>Grund</b>								
23] Neuanmeldung <input type="checkbox"/>		24] Neuerziehung/ Übernahme <input type="checkbox"/>		25] Grundlag nach Umwandlung z. B. Verschmelzung, Spaltung <input type="checkbox"/>				
26] Name des früheren Gewerbebetreibenden oder Inhaber <input type="checkbox"/>		27] Wiederöffnung nach Vorlegung bei einem Mittelbank <input type="checkbox"/>		28] Wechsel der Sachsch. <input type="checkbox"/>		29] Geschäftscher. <input type="checkbox"/>	30] Erlöshöher. <input type="checkbox"/>	31] Kauf/ Pacht <input type="checkbox"/>
<b>Falls der Betriebsinhaber für die angemeldete Tätigkeit eine Erlaubnis benötigt, in die Handwerksrolle einzutragen oder Ausländer ist:</b>								
32] Liegt eine Erlaubnis vor? Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>			Wenn Ja, Ausstellungsdatum und erteilende Behörde:					
33] Nur für Handwerksbetriebe Liegt eine Handwerkskarte vor? Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>			Wenn Ja, Ausstellungsdatum und Name der Handwerkskammer:					
34] Liegt eine Aulernmittelnahmigung vor? Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>			Wenn Ja, Ausstellungsdatum und erteilende Behörde:					
35] Enthält die Aulernmittelnahmigung eine Auflage oder Beschränkung? Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>			Wenn Ja, sie enthält folgende Auflagen bzw. Beschränkungen:					
<b>Hinweis: Diese Anzeige berechtigt nicht zum Beginn des Gewerbebetriebes, wenn noch eine Erlaubnis oder eine Eintragung in die Handwerksrolle notwendig ist. Zweifelhafte Klagen können im Geldbuße oder Geldstrafe geahndet werden. Diese Anzeige ist keine Genehmigung zur Errichtung einer Betriebsstätte entsprechend dem Planungs- und Baurecht.</b>								
36] Datum: <b>Augsburg, 05.12.2012</b>			Ort, Datum: <b>Augsburg,</b>					
37] Unterschrift			Unterschrift (Behörde)					



**An die entgegennehmende Gemeinde**

**Gewerbe-Anmeldung**

## Verteiler der Gewerbeanmeldung

- Gründer
- Gewerbeamt
- Finanzamt
- IHK und HWK
- Gewerbeaufsichtsamt
- Eichamt
- Handelsregister/Amtsgericht
- Agentur für Arbeit
- Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung
- Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung, Landesverband Südost
- Kreisverwaltungsbehörde
- Hauptzollamt

## Sieben Grundregeln für die Gründung

1. Machen Sie sich ein ausführliches schriftliches Konzept
2. Analysieren Sie den Bedarf und den Wettbewerb
3. Seien Sie kreativ bei der Finanzierung
4. Seien Sie realistisch bei den erwarteten Umsätzen
5. Kunden sind Ihre Chefs und der Schlüssel zum Erfolg
6. Notfallkoffer  wer leitet das Unternehmen bei längerem Ausfall
7. Unternehmensübernahme  Übernahme als Option zur Gründung

## Haben Sie Fragen?

